



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Petra Högl, Werner Stieglitz, Daniel Artmann, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Leo Dietz, Sebastian Friesinger, Patrick Grossmann, Petra Guttenberger, Manuel Knoll, Harald Kühn, Dr. Petra Loibl, Thomas Pirner, Sascha Schnürer, Thorsten Schwab, Kristan Freiherr von Waldenfels und Fraktion (CSU),**

Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Zuschüsse für Vermarktungseinrichtungen
(Kap. 08 03 Tit. 892 90)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 08 03 wird der Ansatz im Tit. 892 90 (Zuschüsse für Vermarktungseinrichtungen) für das Jahr 2026 von 1.417,0 Tsd. Euro um 560,0 Tsd. Euro auf 1.977,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Vor dem Hintergrund des aktuellen Strukturwandels in der Schlachtwirtschaft kommt dem flächendeckenden Erhalt einer leistungsfähigen regionalen Schlachtstruktur im Freistaat eine große Bedeutung zu. Der von Metzgerunternehmen betriebene Schlachthof in Fürth-Burgfarrnbach (127 Anteilseigner) ist aufgrund seines kleinräumigen Rohstoffbezugs ein wichtiger Marktpartner der Landwirtschaft, des Metzgerhandwerks und der Gastronomie in der Region. Daneben trägt er wesentlich zur Stärkung der Schlachtstrukturen und der Nahversorgung in Mittelfranken bei. Mit den Finanzmitteln sollen Investitionen unterstützt werden, um den Metzgerschlachthof in Fürth-Burgfarrnbach fit für die Anforderungen der Zukunft zu machen.